

W-01 Wahlverfahren für die Wahl zum Bundesvorstand

Gremium: Bundesvorstand
Beschlussdatum: 13.12.2021
Tagesordnungspunkt: T Tagesordnung/Formalia

Antragstext

- 1 Die Wahlen zum Bundesvorstand sind geheim und werden mittels eines
2 Meinungsbildes über
3 Abstimmungsgrün i.V.m. einer schriftlichen Schlussabstimmung durchgeführt.
- 4 • Die Mitglieder des Bundesvorstandes nach § 15 Ziffer (2) 1-3 der Satzung werden
5 in
6 Einzelwahlverfahren gewählt. Reihenfolge: Vorsitzende, Vorsitzende*r,
7 Politische*r
8 Geschäftsführer*in, Bundesschatzmeister*in, zwei stellvertretende Vorsitzende.
 - 9 • Im Anschluss an die Wahl des Bundesvorstandes wird die frauenpolitische
10 Sprecherin,
11 der/die vielfaltspolitische Sprecher*in sowie der/die europäische und
12 internationale
13 Koordinator*in gewählt. Sie werden in verbundener Einzelwahl mittels eines
14 Meinungsbildes über Abstimmungsgrün i.V.m. einer schriftlichen
15 Schlussabstimmung
16 gewählt .
 - 17 • Alle Kandidat*innen stellen sich nur ein Mal vor, und zwar vor der Wahl des
18 Platzes,
19 für den sie das erste Mal kandidieren. Die Kandidat*innenvorstellung erfolgt auf
20 den
21 jeweilig zu vergebenden Plätzen in alphabetischer Reihenfolge der Nachnamen.
22 Die
23 Vorstellungszeit für Kandidaturen zum Bundesvorstand beträgt 10 Minuten. Die
24 Vorstellung kann in Präsenz im Velodrom oder digital stattfinden.
 - 25 • Während der Vorstellung der Kandidat*innen können Meldungen für Fragen an die
26 kandidierenden Personen über Abstimmungsgrün eingereicht werden. Im
27 Anschluss an die
28 jeweilige Kandidat*innenvorstellung verliert das Präsidium maximal 4 gezogene
29 Fragen
30 an diese*n Kandidat*in. Zur Beantwortung der Fragen stehen den jeweiligen
31 Kandidat*innen 3 Minuten zur Verfügung.
 - 32 • Danach beginnen die Wahlgänge. Gewählt ist, wer mehr als 50 Prozent der
33 abgegebenen
34 gültigen Stimmen erhält. Kandidat*innen, die in einem Wahlgang weniger als 10
35 Prozent

- 23 der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten, scheiden aus den weiteren Wahlgängen aus.
- 24 • Kommt eine Entscheidung auch im 2. Wahlgang nicht zustande, findet im 3. Wahlgang eine
- 25 Stichwahl zwischen den beiden Bestplatzierten des 2. Wahlganges statt.